



Mittels. Theater und Philharmonie gGmbH, Borngasse 1, 09599 Freiberg

Interessent / Bieter

<u>Datum</u>	<u>Vergabeart (national)</u>
14.05.2025	☒ Öffentliche Ausschreibung
	☐ Beschränkte Ausschreibung
	☐ Freihändige Vergabe
<u>Ende der Angebotsfrist</u>	
Datum: 03.06.2025	Uhrzeit: 10:00
<u>Vergabestelle / Einreichungsort</u>	
Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH, Borngasse 1, 09599 Freiberg	
<u>Vergabenummer</u>	<u>Ende der Bindefrist</u>
MT25 2024/25	22.07.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

(Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurücksenden!)

Leistung: Unterhaltsreinigung Mittelsächsisches Theater

Sehr geehrte Damen und Herren,

die oben genannte Stelle beabsichtigt, im eigenen Namen und für eigene Rechnung, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen auf der Grundlage des Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (SächsVergabeG)* zu vergeben.

Wir bitten Sie um die Abgabe eines Angebotes.

Anlagen:

a) die immer einfach zurückzugeben sind

- ☒ [2] Angebotsschreiben
- ☒ [3] Vertragsbedingungen - Teil 1
- ☒ [4] Vertragsbedingungen - Teil 2
- ☒ [P] Preisblatt mit Anlage [St]
- ☒ [L] Leistungsbeschreibung
 - ☒ mit den Anlage(n) FG_1 bis FG_4
 - ☒ mit den Anlage(n) DL_1 bis DL_4
- ☒ [E] Eigenerklärungen
- ☒ [B] Nachweis der Objektbesichtigung
- ☐ [K] Kennzettel für Angebotsumschlag
(zum Ausfüllen und Aufkleben)
- ☐

b) die beim Bieter verbleiben

- ☐
- ☐

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen - Teil A (VOL/A)*. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)* sowie die beigegeführten Vertragsbedingungen werden Vertragsbestandteil.

* in der jeweils gültigen Fassung

Auskünfte und Einsicht in weitere Unterlagen

Auskünfte werden nur schriftlich erteilt, nicht beigelegte Verdingungsunterlagen können nach Terminabstimmung eingesehen werden.

Fax:

E-Mail: ausschreibung@mittelsaechsisches-theater.de

nicht beigelegte Verdingungsunterlagen sind:

- ☒ keine
- ☐ Pläne
- ☐ Preislisten
- ☐

Die gesamte Leistung soll in Lose aufgeteilt werden (siehe Leistungsbeschreibung)

- ☐ nein
- ☒ ja

Umfang und Zusammensetzung der Lose:

Los 1	Unterhaltsreinigung Theater Freiberg	Los 2	Unterhaltsreinigung Theater Döbeln
Los 3		Los 4	
Los 5		Los 6	

- ☐ Weitere Angaben zu Losen finden Sie auf besonderer Anlage.

Das Angebot kann sich erstrecken auf

- ☒ alle Lose
- ☐ mehrere Lose
- ☒ ein Los.

Der Zuschlag an einen Bieter kann erfolgen auf

- ☒ alle Lose
- ☐ mehrere Lose
- ☒ ein Los.

Vertragsdauer: 01.08.2025 bis 31.07.2027

mit der Option der einmaligen Verlängerung um ein Jahr

Ausführungs-/Lieferfrist(en): gemäß Vertragsbedingungen - Teil 1, Pkt. 3

Mit dem Angebot sind die nachstehend angekreuzten Nachweise oder Erklärungen vorzulegen.

Die Erteilung des Auftrages kann davon abhängig gemacht werden. Eignungsrelevante Unterlagen werden nicht nachgefordert.

- ☒ * Nachweis der Gewerbeanmeldung bzw. -ummeldung (Kopie)
- ☒ * Nachweis der Eintragung im Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber ansässig ist (Kopie, max. 1 Jahr alt)
- ☒ * wenn Arbeiten beim Auftraggeber auszuführen sind: der Nachweis der Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft oder (bei auswärtigen Bietern) einer anderen Versicherung, die vergleichbaren Schutz bei Unfällen gewährt
- ☒ * die höchstens 12 Monate alte Bestätigung der Steuerbehörde, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt sind und die Erklärung des Bieters, dass diese Aussage auch noch zur Zeit der Angebotsabgabe zutrifft
- ☒ * die höchstens 12 Monate alten Bestätigungen gesetzlicher Sozialversicherer der Mehrzahl der Beschäftigten, dass die Beiträge ordnungsgemäß bezahlt sind und die Erklärung des Bieters, dass diese Aussage auch noch zur Zeit der Angebotsabgabe für alle Beschäftigungsverhältnisse zutrifft
- ☐ * Erklärung des Bieters, ob ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren beantragt, eröffnet oder mangels Deckung der Verfahrenskosten abgelehnt worden ist, oder er sich in Liquidation befindet

- ☐ * Erklärung des Bieters, dass weder das Unternehmen noch sein Leitungspersonal eine schwere Verfehlung begangen haben, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt
- ☒ * Erklärung des Bieters, dass weder das Unternehmen noch sein Leitungspersonal mit einem Bußgeld von mindestens 2.500,- Euro wegen Verstoßes gegen durch das Arbeitnehmer-Entsendegesetz geschützte Pflichten belegt wurden
- ☒ * Eigenerklärungen [Anlage E]
- ☒ **Erklärung des Bieters über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz in der dem Vergabeverfahren entsprechenden Leistungsart jeweils für die letzten drei Geschäftsjahre
- ☒ * Verzeichnis der in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Wertes, der Leistungszeit und der Auskunftsperson beim Auftraggeber oder (nur bei privaten Auftraggebern) dessen schriftliche Bestätigung
- ☐ bei längerfristigen Lieferleistungen: eine Bankauskunft über die auftragsbezogene Bonität
- ☒ bei Dienstleistungen: der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in mindestens folgender Höhe:
500.000 € für Sachschäden, 1.000.000 € für Personenschäden, 50.000 € für Abwasserschäden, 25.000 € für Schlüsselverlustschäden und 50.000 € für Obhuts- und Bearbeitungsschäden;
ein Abschluss für den Fall der Beauftragung genügt
- ☒ * bei Dienstleistungen: die Vorlage von Studiennachweisen und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen
- ☒ * bei Dienstleistungen: die Erklärung des Bieters, ob und ggf. welcher Entgelttarifvertrag auf seine bei der Vertragserfüllung eingesetzten Beschäftigten anzuwenden ist, und welche Stundenentgelte sich hieraus ergeben
- ☒ falls beabsichtigt, ein Verzeichnis der Leistungen, die durch Nachunternehmer erbracht werden sollen und die Eigenerklärungen [gemäß Anlage E] der Nachunternehmer
- ☒ Erklärung des Bieters über alle zum Einsatz kommenden Reinigungsmittel und ihre Gefährdungsbeurteilung

- ☐ Anstelle von Einzelnachweisen genügt der Nachweis in deutscher Sprache, dass das Unternehmen in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in gleichgestellten Staaten für die Teilnahme am Wettbewerb um öffentliche Aufträge präqualifiziert ist oder bei demselben Auftraggeber in den letzten 12 Monaten zur Abgabe eines Angebots aufgefordert wurde.
- ☐ Anstelle der durch **einen Stern*** eingeleiteten Nachweise genügt die Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) einer Auftragsberatungsstelle bzw. in das Präqualifizierungsregister (PQ-VOL). Bei **zwei Sternen**** gilt dies nur, wenn diese, im ULV freiwillige Angabe, dort auch erfolgt ist.

Bei nichtdeutschen Nachweisen und Belegen ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Sie ist der für die Beurteilung des Inhalts einer abgegebenen Erklärung maßgebliche Text.

Sicherheitsleistungen

Der Auftraggeber behält sich vor, die Auftragserteilung von der Beibringung von Sicherheitsleistung(en)

- ☐ gemäß *Vertragsbedingungen - Teil 1, Pkt. 8* abhängig zu machen.

Nebenangebote

- ☒ sind nicht zugelassen
- ☐ sind zugelassen

Soweit Sie eine Leistung anbieten, die in den Verdingungsunterlagen nicht vorgesehen ist, muss bereits das Angebot Angaben über die Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung enthalten. Es muss für den Auftraggeber erkennbar sein, ob die abweichend angebotene Leistung an die Stelle der von ihm beschriebenen Leistung treten kann.

Zusätzlich gilt Folgendes:

Zugelassene Angebote

- ☐ in Papierform
- ☒ digital mit fortgeschrittener Signatur
- ☒ digital mit qualifizierter Signatur

Sonstige Angaben (u. a. zu Mustern / Proben)

Zuschlagskriterien

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot bezüglich

60% Preis, 40% produktive Stunden

Nachprüfungsstelle

Wir bitten Sie, beiliegenden Angebotsvordruck nebst Anlagen auszufüllen, zu unterschreiben und über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu übersenden. Das vollständige Angebot muss dort bis zum Ende der Angebotsfrist eingegangen sein.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ende der Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen. Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot schriftlich oder in Textform zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Bindefrist kein Auftrag erteilt oder um Verlängerung der Frist gebeten wurde.

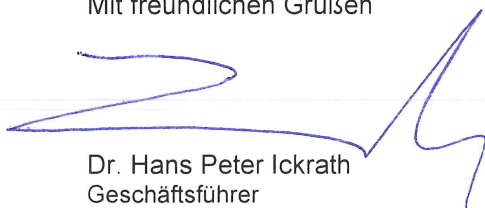
Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Ein für die Verdingungsunterlagen erhobener Kostenersatz (bei Öffentlicher Ausschreibung) wird nicht erstattet.

Zur Öffnung der Angebote sind Bieter nicht zugelassen.

Gerichtsstand ist Freiberg.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Hans Peter Ickrath
Geschäftsführer